

## Bekanntmachung vergebener Aufträge

### Ergebnisse des Vergabeverfahrens

#### Dienstleistungen

#### Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

#### Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

##### I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Amt Stargarder Land

Postanschrift: Mühlenstraße 30

Ort: Burg Stargard

NUTS-Code: DE80J Mecklenburgische Seenplatte

Postleitzahl: 17094

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Vergabestelle Frau Klink

E-Mail: [j.klink@stargarder-land.de](mailto:j.klink@stargarder-land.de)

Telefon: +49 3960/325337

Fax: +49 3960/325342

##### Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: [www.burg-stargard.de](http://www.burg-stargard.de)

##### I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

##### I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

#### Abschnitt II: Gegenstand

##### II.1) Umfang der Beschaffung

###### II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Objektplanung Neubau Mensa in Burg Stargard LP 5 - 9

###### II.1.2) CPV-Code Hauptteil

71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

###### II.1.3) Art des Auftrags

Dienstleistungen

###### II.1.4) Kurze Beschreibung:

Objektplanung LP 5 - 9 für den Neubau einer Mensa in Burg Stargard

###### II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

###### II.1.7) Gesamtwert der Beschaffung (ohne MwSt.)

Ursprünglich veranschlagter Gesamtwert des Auftrags/des Loses: 97 015.80 EUR

##### II.2) Beschreibung

###### II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DE80J Mecklenburgische Seenplatte

Hauptort der Ausführung:

17094 Burg Stargard

**II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:**

Die Stadt Burg Stargard schreibt Planungsleistungen – Objektplanung Gebäude und Innenräume gem. §§ 33-37 anlehnend an die HOAI 2021, für den Neubau einer Mensa aus.

Detaillierte Angaben zum Leistungsgegenstand sind der beigefügten Aufforderung zur Angebotsabgabe und der Baubeschreibung zu entnehmen.

benötigte Leistung:

Objektplanung LP 5 - 9 für den Neubau der Mensa Zuschlagskriterien Der Zuschlag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot gem. § 58 VgV je Los. Es werden folgende Kriterien und Gewichtungen berücksichtigt:

1. Preis/Honorar 40 % a. Höhe der Gesamtkosten o. NK 30 % b. Höhe der Nebenkosten 5 % c. Stundenansätze 5 %
2. Qualität der Referenzobjekte 40 % a. Gestalterischer Anspruch 15 % b. Erfahrungen in Planung, Überwachung und Begleitung 15 % der Baumaßnahme (LP 1-8) c. Erfahrungen Innenraumgestaltung 10 %
3. Sicherstellung personeller Verfügbarkeit 20 % a. Einsatz fachkundigen Personals 10 % b. Örtliche Präsenz während Leistungsphase 8 10 %

Bewertungskriterien Der Zuschlag erfolgt aufgrund der vorstehenden Zuschlagskriterien unter Beachtung der vergaberechtlichen Grundsätze. Das Angebot, welches das beste Preis-Leistungs-Verhältnis aufweist, erhält den Zuschlag. Die oben aufgeführten Zuschlagskriterien werden jeweils mit Punkten bewertet. Jedes Wertungskriterium kann mit einem Wert zwischen 0 und 5 Punkten bewertet werden. Die Gewichtung und die Summe der für die einzelnen Kriterien und Unterkriterien zu vergebenden Punkte sind in der Bewertungsmatrix ausgewiesen. Insgesamt sind hierbei bis zu 500 Punkte zu vergeben. Das Angebot mit den meisten Punkten gilt als das wirtschaftlichste. Für den Fall wertungsgleicher Angebote, behält sich der öffentliche Auftraggeber vor, die Entscheidung per Losverfahren herbeizuführen. Die Zusammensetzung der einzelnen Wertungskriterien sind der Bewertungsmatrix in den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Die LP 1 - 4 liegen bereits vor.

**II.2.5) Zuschlagskriterien**

Preis

**II.2.11) Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

**II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

**II.2.14) Zusätzliche Angaben**

**Abschnitt IV: Verfahren**

**IV.1) Beschreibung**

**IV.1.1) Verfahrensart**

Offenes Verfahren

**IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

**IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

**IV.2) Verwaltungsangaben**

**IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2022/S 213-611552](#)

**IV.2.8) Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems**

**IV.2.9) Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation**

**Abschnitt V: Auftragsvergabe**

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

**V.2) Auftragsvergabe****V.2.1) Tag des Vertragsabschlusses:**

28/12/2022

**V.2.2) Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 2

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 2

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 2

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

**V.2.3) Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: Architekturfabrik Neubrandenburg GmbH

Postanschrift: Augustastraße 16

Ort: Neubrandenburg

NUTS-Code: DE80J Mecklenburgische Seenplatte

Postleitzahl: 17033

Land: Deutschland

E-Mail: [j.klink@stargarder-land.de](mailto:j.klink@stargarder-land.de)

Telefon: +49 3960325337

Internet-Adresse: <https://www.burg-stargard.de/>

Der Auftragnehmer ist ein KMU: nein

**V.2.4) Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Ursprünglich veranschlagter Gesamtwert des Auftrags/des Loses: 97 015.80 EUR

**V.2.5) Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen****Abschnitt VI: Weitere Angaben****VI.3) Zusätzliche Angaben:****VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren****VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern bei dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit M-V, Geschäftsstelle der Vergabekammern

Postanschrift: Johannes-Stelling-Straße 14

Ort: Schwerin

Postleitzahl: 19053

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@wm.mv-regierung.de](mailto:vergabekammer@wm.mv-regierung.de)

Telefon: +49 3855884855817

Internet-Adresse: <https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/wm/Das-Ministerium/Vergabekammern/>

**VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Vergabekammer Mecklenburg-Vorpommern gibt auch Auskunft über Rechtsschutzmöglichkeiten.

Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB ein Nachprüfungsantrag

unzulässig ist, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des AG, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Mithin muss zur Wahrung der Rechte binnen dieser Frist ein Nachprüfungsantrag eingereicht werden.

Anderenfalls kann dieser nicht mehr auf den gerügten Verstoß gestützt werden.

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

28/12/2022